



# Zürcher Judo und Ju-Jitsu Verband

## Delegiertenversammlung Zürcher Judo und Ju-Jitsu Verband

Ort	8037 Zürich, Waidspital, Tièchestr. 99
Zeit	Mittwoch, 15. Mai 2013, 19:30 Uhr
Anwesend Vorstand	René Widtmann (RW), Präsident, Mirjam Senn-Schwaller (MS), Vizepräsidentin, Rudi Kaufmann (RK), Ressortleiterin Ju-Jitsu, David Sigos (DS), Ressortleiter Judo, Katharina Bega-Eisenring, Ressortleiterin Selbstverteidigung (KB), Andreas Wisler (AW), Kassier, Thomas Wehrli (TW), Aktuar Abwesend: Keine.
Mitglieder	Anwesende Mitglieder (Vereine und Ehrenmitglieder): 30, davon Stimmberechtigt: 28 Budo-Club Volketswil, Budokan Zürich, Budo-Schule Wädenswil, Budosport-Judoschule N. Oana, JC Tsukuri, JJC Ni-Honto Heiligkreuz, JJC-Rapperswil-Jona, Ju Shin Kai, Judo & Ju Jitsu Club Winterthur, Judo + Ju-Jitsu Club des Kanton Glarus, Judo- + Ju-Jitsu-Club Dübendorf, Judo- + Ju-Jitsu-Club Weisse Löwen, Judo- + Selbstverteidigungsclub JSCZ, Judo Club Kloten, Judo Club Schaffhausen, Judo Club Uster, Judo Schule Regensdorf, Judoclub Engstringen, Judoclub Sihltal Adliswil, Judo-Club Wetzikon, Judoclub-Kaltbrunn, Judokai Wallisellen, Judo-Sport Club Dietikon, Judo Team Bülach, Ju-Jitsu Zürich, Kampfsportcenter Dojigo Wollerau, Kampfsportcenter Hombrechtikon, Polizei-Ju-Jitsu-Club Zürich Nicht stimmberechtigte Anwesende: , Fredi Vonderschmitt, Erwin Hugin
	Abwesende Mitglieder (inkl. Ehrenmitglieder und Gäste): 14 Budo Club March, Siebnen, Budoschule Opfikon, David Gym, Dynamis, JCA Zürich-Affoltern, Jiu-Jitsu + Judo-Club Meilen, JSC O-nami Horgen, Judoclub Yawara Glarnerland, Judokwai Walenstadt, Selbstverteidigungsclub Glattbrugg, Budo-Sport-Club Affoltern am Albis, Walter Eichenberger, Werner Jordi, Erich Brunner

### Traktanden:

1. Begrüssung und Bestimmung der Stimmenzähler
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Genehmigung des Protokolls der DV vom 18. April 2012
4. Abnahme der Jahresberichte 2012
  - a) Präsident
  - b) Ressortleiter
5. Präsentation der Jahresrechnung 2012
  - a) Vorstellung durch den Kassier
  - b) Revisorenbericht
6. Abnahme der Jahresrechnung und Déchargeerteilung
7. Wahlen für eine Amtsdauer von zwei Jahren
  - a) Präsident
  - b) Vorstandsmitglieder
  - b) Der Rechnungsrevisoren
8. Mutationen von Mitgliedern
9. Anträge
  - a) Des Vorstands
  - b) Der Mitglieder
10. Jahresbeiträge 2013
11. Vorschlag Budget 2013
12. Ehrungen

13. SJV Delegiertenversammlung vom 1. Juni 2013
14. ZKS / Subventionen
15. Kantonalkader / RLZ
16. Veranstaltungen
17. Diverses

**1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler**

Präsident René Widtmann eröffnet die Versammlung und begrüsst die anwesenden Vertreter der Vereine sowie die Ehrenmitglieder.

Insgesamt sind zu Beginn der Versammlung 27 Stimmberechtigte anwesend, das absolutes Mehr beträgt somit 14 Stimmen. Im Laufe der Versammlung betritt ein zusätzliches Mitglied den Saal, womit sich die Anzahl der Stimmberechtigten auf 28 erhöht (im Protokoll vermerkt, absolutes Mehr dann 15 Stimmen).

Als Stimmenzähler werden durch Akklamation gewählt: Martin Bundi, Margrit Hunold-Schoch.

**2. Genehmigung der Traktandenliste**

Die Traktandenliste wurde mit der Einladung verschickt und wird ohne Anmerkungen mit 27 Ja / 0 Nein Stimmen bestätigt.

**3. Genehmigung des Protokolls der DV vom 18.4.2012**

RW erläutert, dass das Protokoll mit der Einladung verschickt wurde. Es gibt keine Fragen oder Wortmeldungen. Das Protokoll wird mit 27 Ja / 0 Nein Stimmen bestätigt.

RW erläutert, dass auf den Stimmkarten noch Infos sind, welche bitte durch die Clubs auf der Homepage oder durch Kontakt des Webmaster zu ergänzen sind.

**4. Abnahme der Jahresberichte für 2012**

RW erläutert, dass auch die Jahresberichte mit der Einladung verschickt wurden. RW fragt, ob Fragen oder Anmerkungen zu den Jahresberichten bestehen. Falls Fragen vorhanden, würde die der Vorstand jetzt beantworten. Er schlägt vor, summarisch über die Berichte abzustimmen. Es erfolgen keine Einwände. Mit 27 Ja / 0 Nein Stimmen werden die Jahresberichte der Ressortleiter genehmigt. Die Jahresberichte sind auch auf der Homepage abrufbar.

**5. Präsentation der Jahresrechnung 2012**

*a) Vorstellung durch den Kassier*

RW übergibt für die Präsentation der Jahresrechnung an AW.

Zusätzliche Erläuterung zu den Kreditoren: Diese betreffen das Vorstandessen und eine Forfait Busse (Forfait Busse: 370.- durch RLZ – wird dafür an Zürimeisterschaft abgearbeitet).

Erfolgsrechnung:

Kommentare zum technischen Aufwand:

Züri Nachwuchsmeisterschaft war aufgrund vielen Anmeldungen und noch alten Medaillen teurer als erwartet.

Jugend- und Kampfrichterausbildung wurde mit einem kleinen Betrag subventioniert.

Kommentare zum administrativen Aufwand:

Anschaffung einer Buchhaltungssoftware, Zürimeisterschaftssoftware, Couverts, Versand, Drucker für Zürimeisterschaft.

Vorstand: Vorstandssessen und sonstige Auslagen

Ehrungen: Brussigs

Internet: Hosting, Redesign Homepage von Grafikerin

*Einnahmen:*

Busse für unentschuldigtes Fernbleiben von der DV wurden beide bezahlt.

Für das RLZ werden pro Mitglied 80 CHF erhoben.

Die Subventionen haben aufgrund zeitlicher Verschiebung nicht mit Budget übereingestimmt.

Ein weiteres Mitglied betritt die Versammlung. Ab nun beträgt das absolute Mehr 15 Personen / 28 Anwesende.

*b) Revisorenbericht*

Die Revisoren (Mitglieder Judo Sport Club Dietikon und Ju Shin Kai) loben die hohe Qualität der Buchhaltung und empfehlen die Jahresrechnung zur Abnahme und zur Décharge Erteilung.

Vorschlag AW: Verlust von Rückstellungen abbuchen, welche in den Vorjahren aus unbekanntem Gründen gebildet wurden.

## 6. **Abnahme der Jahresrechnung 2012 und Déchargeerteilung**

Es werden keine Fragen gestellt. Die Jahresrechnung wird mit 28 Ja / 0 Nein Stimmen angenommen und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

## 7. **Wahlen für eine Amtsdauer von 2 Jahren**

*a) Präsident*

RW tritt als Präsident zurück. Er hat von 2004-2009 als Webmaster gedient, von 2007-2009 als Vizepräsident, und von 2008 (ad interim)-2013 Präsident. Er tritt aus familiären Gründen zurück.

Als Kandidat hat sich David Weingartner (DW) vom Judo Team Bülach gemeldet. DW stellt sich kurz persönlich vor. Er möchte, dass der ZJV als Dienstleistungsbetrieb den Mitgliedervereinen Unterstützung bietet.

Es werden verschiedene Fragen, insbesondere an DW gestellt:

*Frage: Warum wurde niemand aus Vorstand Präsident?*

RW: Es wurden verschiedene Varianten geprüft. Alternative wäre MS gewesen. Als Vizepräsident braucht es sehr viel Zeit, sich ins Subventionswesen einzuarbeiten. Deshalb wollte sie noch bleiben.

*Frage an DW: Kannst Du Beispiele zu den Massnahmen nennen?*

Antwort DW: Nein, noch keine Ideen.

*Frage: Es ist nicht unbedingt immer einfach „die Bedürfnisse“ anzumelden. Sie findet, dass auch der Vorstand bzw. von Ihm als Präsident etwas kommen sollte. Sie kritisiert, dass DW kein Bild davon hat, was er umsetzen möchte.*

DW: Er möchte das ZJV weiterhin Dienstleistungen bietet – aber auch die Clubs sollten etwas dazu beitragen. Ausserdem möchte er gerne initiieren, dass Judo vermehrt in der Zeitung erscheint.

*Frage: Deine Sportkarriere ist ja eher überschaubar. Was ist für dich Spitzensport?*

DW: Talentkader ist für DW Spitzensport. Wenn jemand regelmässig an einem Turnier teilnimmt, dann kann das auch Richtung Spitzensport gehen.

*Frage: Wie sehen Massnahmen im Ju-Jitsu Spitzensport aus? Oder meint DW nur Judo?*

DW: Nein, natürlich meint er auch Ju-Jitsu.

RW lässt abstimmen – folgendes Ergebnis:

27 dafür / 0 dagegen / 1 Enthaltung -> DW ist gewählt.

#### *b) Vorstandsmitglieder*

RW schreitet weiter zur Bestätigung der übrigen Vorstandsmitglieder. Es stellen sich alle wieder zur Verfügung. Er schlägt vor, alle summarisch zu Bestätigen.

Die Vorstandsmitglieder werden mit 28 Stimmen dafür / 0 Dagegen bestätigt.

#### *c) Rechnungsrevisoren*

Als Revisoren werden gewählt, 1. Revisor: Ju Shin Kai, 2. Revisor: JJC Dübendorf, Ersatzrevisor: Budo Club March, Siebnen.

Die Revisoren werden mit 28 Ja / 0 Nein Stimmen gewählt.

### **8. Mutation von Mitgliedern**

Keine Änderungen der Mitglieder.

Robert Wakiyama fragt, ob Kentai Wetzikon, welche aus SJV ausgetreten sind, auch beim ZJV waren.

RW: Nein, waren nicht Mitglied.

### **9. Anträge**

keine

### **10. Jahresbeiträge 2013**

Die Jahresbeiträge sollen unverändert bei CHF 330.- pro Mitglied belassen werden. CHF 80.- des Beitrags werden direkt für das RLZ verwendet.

Der Jahresbeitrag wird mit 28 Ja / 0 Nein Stimmen genehmigt.

### 11. **Vorschlag Budget 2013**

AW erläutert das Budget 2013. Verschiedene Kommentare:

Zürimeisterschaft hat bereits stattgefunden, so dass dieser Betrag schon fix ist.

Jugend- und Kampfrichterausbildung soll weitergeführt werden (unverändert).

Administrativer Aufwand: Delegiertenversammlung teurer, da wir nun den Konferenzsaal zahlen müssen.

Vorstand hat in der Vergangenheit immer weniger gebraucht (Reduktion).

Internet war einmalig (Reduktion).

Subventionen sollten stimmen. Einnahmen: 29'000

Budgetierter Verlust: 2'661.-

Robert Wakiyama: Gibt es keinen Budgetposten Werbung?

AW: Ist in Administration enthalten.

Das Budget 2013 wird mit 28 Ja / 0 Nein Stimmen genehmigt.

### 12. **Ehrungen**

Es werden folgende Personen geehrt:

*Carmen und Ramona Brussig*: Erreichten an den Paralympic Games in London 2012 die Goldmedaille. Sie wurden am ZJV Weekend geehrt. Alexandra Schiesser bedankt sich im Namen der Geschwister Brussig und lädt alle Anwesenden ein, einmal mit den Sehgeschädigten zu trainieren. Auch Alexandra Schiesser als Trainerin wird mit Applaus bedacht.

*Marlis Gloor und Silvia Brehm*: Sie wurden bereits letztes Jahr geehrt. Ihnen wird nun ein ZKS Zertifikat verliehen.

### 13. **SJV Delegiertenversammlung 1.06.2013**

Der neue Präsident vertritt die nicht Anwesenden Mitglieder, falls dies gewünscht wird. Nun wird abgestimmt, wie der Präsident an der SJV DV abstimmen soll.

Traktanden:

*Traktandum 3: Genehmigung des Protokolls der o. DV 2012*

ZJV stimmt mit 28 Ja / 0 Nein Stimmen für Abnahme

*Traktandum 4: Genehmigung der Jahresberichte 2012:*

ZJV stimmt mit 27 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung für die Genehmigung.

*Traktandum 5: Genehmigung der Jahresrechnung 2012:*

Der ZJV stimmt mit 27 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung für die Genehmigung der Jahresrechnung.

*Traktandum 6: Festsetzung der Gebühren und Beiträge für 2013:*

Erhöhung der Lizenzbeiträge: Die Lizenzen sollen aufgrund eines erwarteten Defizits erhöht werden.

Vier Optionen:

1. Jahreslizenz für Weissgurte für 20.-
2. Erhöhung Jugendlizenz ab Gelbgurt auf 50.-
3. Erhöhung aller Lizenzgebühren um 20.-
4. Erhöhung Lizenzgebühren für alle (inkl. Weissgurte) auf 50.-

Dieses Thema löst eine Diskussion mit mehreren Voten aus:

*Ivan Jörg: Können auch mehrere Optionen gewählt werden?*

RW: Nein.

*Nico Oana: Es fehlt die Option zur Ablehnung.*

RW: Dann muss man überall nein Stimmen. Der SJV hat im Vergleich mit anderen Verbänden eher tiefe Gebühren und schon lange keine Gebührenerhöhung mehr.

*Daniel Häring: Was erhalten wir denn zusätzlich?*

RW: U.A. neues Informatiksystem. Er sieht hier die Notwendigkeit eines Updates.

*Walter Wohlgemuth: Was wären die Konsequenzen bei Ablehnung?*

RW: Informatiksystem weiter auf Access-basiertem System, welche Wartung für 2014 entfällt etc. Siehe Einladung SJV DV.

*Robert Wakiyama: Er fände auch eine Kombination von 1+2 gut.*

*Alexandra Schiesser: Sie hat Mühe damit, dass dies eine jährliche Erhöhung ist, obwohl die Informatik einmalig anfällt und alle Anträge in den letzten Jahren verpackt sind.*

RW: Hat die Budgetplanung gesehen, und Verband macht mehr Verlust.

*Worni: Hat nicht gesehen, ab wann diese Erhöhung in Kraft treten soll? Es sei ein Gewurstel und ein Hühnerzüchterverein. Man habe keine Ahnung, ob dies überhaupt für das System reiche.*

DW: Steht im Antrag, ab 2014.

RW: Hat an der Vorstandssitzung mehrere Infos erhalten, die Optionen variieren zwischen 80'000 bis 360'000 Mehreinnahmen.

RW: Macht nochmal darauf aufmerksam, dass falls die Vorlage an der DV zu stark abweicht, hier nicht darüber abgestimmt werden kann.

Es wird wie folgt abgestimmt:

- 1 Option: 1 Dafür /26 dagegen /1 Enthaltung
2. Option 4/17/7
3. Option 11/12/5
4. Option 0/27/1

Der ZJV wird sich an der DV gegen alle Optionen entscheiden.

David Weingartner: Er sagt, der ZJV soll folgendes vorschlagen: Mehr Sponsoren, tiefere Informatikkosten.

Andreas Wisler erläutert die Offertenanfrage, welche vor 2 Jahren eingegangen ist. Sie haben für die komplette Neuentwicklung CHF 100'000 offeriert. Er erläutert die 3 Gründe, welche er gehört habe (zu billig, nicht fähig das zu machen, den Verband zu kennen sei kein Vorteil).

*Es wird dem Verband vorgeworfen, jemandem den Auftrag zuzuschieben.*

RW: Es gab noch einen andere Offerte in gleicher Höhe.

*Daniel Hähring: ist in diesem System auch das Wettkampfsystem enthalten? Warum nimmt nicht das weltweite System?*

RW: Integration aller Systeme sei entscheidend.

*Traktandum 7: Lizenzen*

Der ZJV stimmt mit 27 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung für die vorgeschlagenen Gebühren 2014.

#### **14. ZKS / Subventionen**

Erwin Hugin überbringt die Grüsse des ZKS und verdankt insbesondere MS und RW. Die 58 Sportverbände in den Kommissionen des ZKS schauen, dass die Gelder gerecht verteilt werden.

Er hat eine Präsentation des ZKS mitgebracht und erläutert die verschiedenen Dienstleistungen des ZKS. RW überreicht ihm als Dank ein kleines Präsent.

#### **15. Kantonalkader / RLZ**

DS erläutert Kantonalkader. Erhöhung der Mitglieder dieses Jahr aufgrund des Altersklassenwechsels.

#### **16. Veranstaltungen**

Alle Veranstaltungen und Kurse sind im Internet zu finden. Es wird aber auf folgende Veranstaltungen hingewiesen:

- Ju-Jitsu Trainerstamm
  - Assistenztrainer Kurs am 30. November in Uster.
  - Basiskurs: Ausbildung zum Pallas Trainer
  - Einblick in Pallas-Grundkurs
  - Modul Technik Selbstverteidigung mit Schutzanzug
  - Alle FK Kurse SV stehen allen Trainern (nicht nur SV) offen
  - 11. Januar 2014 J+S FK in Bülach
  - 11. Januar 2014 Kagami Biraki in Uster
- 
- Zürimeisterschaft am 2. Februar 2014 in Regensdorf. Ausschreibung folgt. Mit Ne-Waza System. Für 2016: Nihonto Heiligkreuz.

## 17. Diverses

### a) Newsletter

Wisler möchte als Dienstleistung des ZJV vierteljährlich einen Newsversand machen. Man kann auf der ZJV Homepage unter den Clubs Personen eintragen.

### b) Matten

RW erläutert die Gedanken bezüglich eines Mattenkaufs von insgesamt 484 m<sup>2</sup>. DS merkt an, dass dies natürlich dann auch Aufwand verursacht.

Roger Brönimann: Könnte der Club dann Matten holen und wieder bringen?

DS: Idee wäre es, Mattenfläche zu vermieten.

Robert Wakiyama: Was verlangen die anderen?

DS: 500.-

Diese Anschaffung soll mit 0 / 28 Stimmen nicht durchgeführt werden.

### c) Behandlung Rückstellung

AW: Er beantragt, die Rückstellung aufzulösen und gegen den Gewinn zu verrechnen.

Abstimmung: 27 dafür/0 dagegen /1 Enthaltungen

### d) Adresse ZJV

RW: Neue Postanschrift: Über Verbandsadresse direkt an Präsident.

### e) Diverse Kommentare

ZJV Gi – Verkauft vom Budosport Zürich. ZJV erhält 10% der Einnahmen.

Aufruf RW: Gibt es einen Trainer, der bei David Gym Training geben möchte, da sie keinen Trainer haben.

### f) Dank

RW: Dankt dem Team und überreicht allen ein Präsent.

RW verdankt noch Hermi Fischer, welcher den Raum organisiert und vorbereitet hat.

RW überreicht Statuten, Landkarte von Zürich, Mikado, RedBull an David Weingartner.

MS bedankt sich bei RW und überreicht ihm ein Präsent.

Die Versammlung schliesst um 21:55

Für das Protokoll

Der Aktuar

Thomas Wehrli